

[Textfassung]

Sehr geehrter Herr Lohmann, lieber Martin,
verehrte Freunde des Lebens,

als neuer Oberhirte von Berlin sende ich Ihnen anlässlich Ihres diesjährigen Einsatzes für das Leben und seine Unteilbarkeit einen besonders herzlichen Gruß und begleite Ihr Engagement mit besten Segenswünschen. Gerne trete ich auch hier die Nachfolge meines verehrten Vorgängers Georg Kardinal Sterzinsky an, dem Ihr Zeugnis immer ein wichtiges Anliegen war.

Sie leisten Kostbares! Denn in der Tat ist das Lebensrecht eines jeden Menschen zu keinem Zeitpunkt seiner Existenz teilbar oder quantifizierbar. Das Lebensrecht und die Menschenwürde sind und bleiben immer ganz gegeben und müssen unantastbar sein. Diese Wahrheit ist das einzig stabile Fundament für eine humane Gesellschaft, die zu bauen wir immer alle aufgefordert sind. Alle Menschen sind Kinder Gottes, also Kinder des barmherzigen Vaters, der allein Herr über Leben und Tod ist.

Ich bin Ihnen sehr dankbar, dass Sie an die damit verbundene Kultur des Lebens erinnern und sich in aller Toleranz auch von Missverständnissen und Beschimpfungen nicht von Ihrem Zeugnis für Gott und seine Schöpfung abbringen lassen. Sie leisten damit nicht zuletzt auch einen wertvollen Dienst für die Mütter und Väter, Frauen und Männer, denen das Wunder des Lebens noch nicht geborener Menschen anvertraut ist. Bleiben Sie als Gesegnete auf diesem guten Weg!

Ihr

+ Rainer Maria Woelki
Erzbischof von Berlin